

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Professur für Politikwissenschaft, insbesondere international
vergleichende Politikfeldanalyse

Seminar zu Themen der international vergleichenden Politikfeldanalyse:

Interessenvermittlung und Politikfelder: Theorie und Empirie

Sommersemester 2010, Dienstag 16-18 Uhr, F350

Veranstaltungsleitung: Kathrin Dümig, M.A.

Email: kathrin.duemig@uni-bamberg.de

Sprechstunde: Dienstag 13:00-14:00, F370

Anmeldung: ab 1.4.2010 über FlexNow. Späteste Anmeldung: 23.4.2010.

Letzter Rücktrittstermin: 3.5.2010.

Voraussetzungen zum Erwerb eines Leistungsnachweises:

Regelmäßige Teilnahme (maximal zwei Fehltermine), Lesen der
Pflichtlektüre, Referat, Hausarbeit.

Kreditpunkte: 6

Seminarinhalt

Politik im Sinne von „policy“ wird unter anderem durch den Einfluss verschiedener Interessengruppen geprägt. Eine weitere Determinante der inhaltlichen Dimension von Politik ist die Art und Weise, wie das System der Interessenvermittlung, also die Beziehungen zwischen Staat und Interessengruppen, in einem Land bzw. in einem konkreten Politikfeld ausgestaltet ist.

Ziel des Seminars ist es, den Zusammenhang zwischen verschiedenen Systemen der Interessenvermittlung und einzelnen Politikfeldern theoretisch und empirisch zu beleuchten. Dafür werden zunächst die wichtigsten theoretischen Ansätze dargestellt, wie Interessengruppen auf den politischen Willensbildungs- und Entscheidungsprozess einwirken (können): der Pluralismus, die Perspektive der Neuen Politischen Ökonomie und der Korporatismus. Im empirischen Teil soll dann geklärt werden, welche konkreten Formen der Interessenvermittlung in ausgewählten Politikfeldern vorherrschen und inwiefern sich dies auf die inhaltliche Ausgestaltung des

jeweiligen Feldes auswirkt. Dazu werden die Bereiche Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik, Gesundheits-, Agrar- und Familienpolitik und der Zusammenhang zwischen Interessenvermittlungssystemen und Genderfragen betrachtet.

Seminarplan

I. Grundlagen

20.4.2010: *Themenvergabe, Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten*

27.4.2010: *Verbände und Interessenvermittlung – Einführung und begriffliche Grundlagen*

Pflichtlektüre: Sebaldt/ Straßner 2004: 15-28

II. Theorie

4.5.2010: *Verbände in der Neuen Politischen Ökonomie*

Pflichtlektüre: Braun 1999: 104-136

11.5.2010: *(Neo-) Pluralismus*

Pflichtlektüre: Schmidt 2008: 210-224

18.5.2010: *Neokorporatismus I: Philippe C. Schmitter*

Pflichtlektüre: Köppl 2006; Zusatzlektüre: Schmitter 1974

1.6.2010: *Neokorporatismus II: Gerhard Lehbruch*

Pflichtlektüre: Köppl/ Nerb 2006; Zusatzlektüre: Lehbruch 1977

8.6.2010 *Soziale Pakte*

Pflichtlektüre: Hassel 2003

III. Interessenvermittlung und Politikfelder

15.6.2010 *Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik*

Pflichtlektüre: Schroeder/ Schulz 2009

22.6.2010 *Gesundheitspolitik*

Pflichtlektüre: Gehrlinger 2009

29.6.2010 *Agrarpolitik*

Pflichtlektüre: Feindt 2009

6.7.2010 *Familienpolitik*

Pflichtlektüre: Gerlach 2009

13.7.2010 *Interessenvermittlung und Gender*

Pflichtlektüre: Young 1998

20.7.2010 *Evaluation, Besprechung der Hausarbeitsthemen*

Literatur

Braun, Dietmar 1999: Theorien rationalen Handelns in der Politikwissenschaft. Eine kritische Einführung, Opladen: 104-136.

Feindt, Peter H. 2009: Interessenvermittlung in der deutschen und europäischen Agrarpolitik im Wandel, in: Rehder, Britta/ von Winter, Thomas/ Willems, Ulrich (Hrsg.): Interessenvermittlung in Politikfeldern. Vergleichende Befunde der Policy- und Verbändeforschung, Wiesbaden: 68-89.

Gehrlinger, Thomas 2009: Der Wandel der Interessenvermittlung in der Gesundheitspolitik, in: Rehder, Britta/ von Winter, Thomas/ Willems, Ulrich (Hrsg.): Interessenvermittlung in Politikfeldern. Vergleichende Befunde der Policy- und Verbändeforschung, Wiesbaden: 33-51.

Gerlach, Irene 2009: Wandel der Interessenvermittlung in der Familienpolitik, in: Rehder, Britta/ von Winter, Thomas/ Willems,

Ulrich (Hrsg.): Interessenvermittlung in Politikfeldern. Vergleichende Befunde der Policy- und Verbändeforschung, Wiesbaden: 90-108.

Hassel, Anke 2003: Soziale Pakte: Konzertierung als Instrument zur Anpassung an die europäische Währungsintegration, in: Jochem, Sven/ Siegel, Nico A. (Hrsg.): Konzertierung, Verhandlungsdemokratie und Reformpolitik im Wohlfahrtsstaat. Das Modell Deutschland im Vergleich, Opladen: 70-105.

Köpl, Stefan 2006: Verbände als neokorporatistische Monopolorganisationen: Philippe C. Schmitter, in: Sebaldt, Martin/ Straßner, Alexander (Hrsg.): Klassiker der Verbändeforschung, Wiesbaden: 275-288.

Köpl, Stefan/ Nerb, Tobias 2006: Verbände als Dialogpartner im kooperativen Staat: Gerhard Lehbruch, in: Sebaldt, Martin/ Straßner, Alexander (Hrsg.): Klassiker der Verbändeforschung, Wiesbaden: 289-301.

Lehbruch, Gerhard 1977: Liberal Corporatism and Party Government, in: Comparative Political Studies 10 (1): 91-126.

Schmidt, Manfred G. 2008: Demokratietheorien. Eine Einführung, Wiesbaden: 210-224.

Schmitter, Philippe C. 1974: Still the Century of Corporatism?, in: Review of Politics 36 (1): 85-131.

Schroeder, Wolfgang/ Schulz, Andreas D. 2009: Arbeitsmarktpolitik und Sozialpartner, in: Bothfeld, Silke/ Sesselmeier, Werner/ Bogedan, Claudia (Hrsg.): Arbeitsmarktpolitik in der sozialen Marktwirtschaft. Vom Arbeitsförderungsgesetz zu Sozialgesetzbuch II und III, Wiesbaden: 220-238.

Sebaldt, Martin/ Straßner, Alexander 2004: Verbände in der Bundesrepublik Deutschland. Eine Einführung, Wiesbaden: 15-33.

Young, Brigitte 1998: The Strong German State and the Weak Feminist Movement, in: German Politics 7 (2): 128-150.